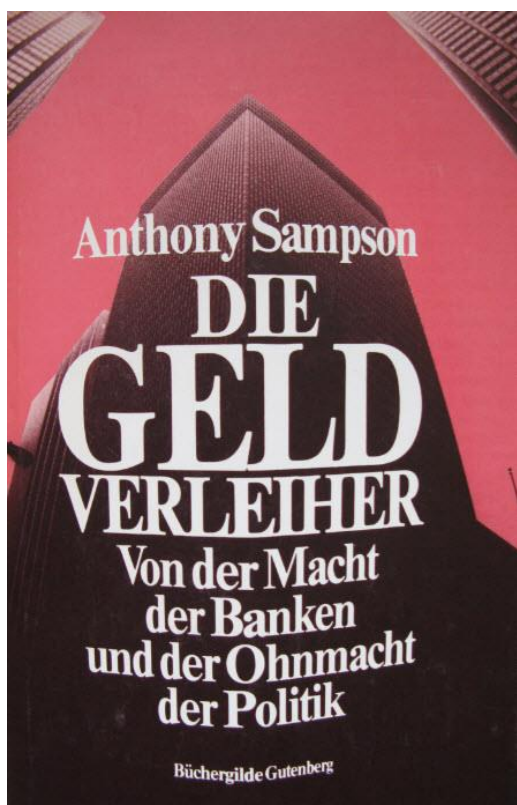


Die Geldverleiher – eine Inhaltübersicht

## Welt- und Geldpolitik großer Banken und der entsprechenden Bankiers



Ein Buch über das Verhältnis zwischen Geld und Macht, zwischen Bankiers und den Nationen. Es ist ein Buch über die Weltpolitik der großen Banken und der dahinter stehenden Persönlichkeiten. Dabei wird auch die geschichtliche Entwicklung der Finanz- und Bankenwelt in ausgesuchten interessanten Abschnitten der Geschichte zwischen dem England des 14. und den USA des 20. Jahrhunderts beschrieben. Die Geldpolitik, die in diesem geschichtlichen Abschnitt von den internationalen Bankern betrieben wurde, hat inzwischen die Grenzen der politischen Moral und nationaler Souveränität längst hinter sich gelassen. Die eigene Politik des Bankwesens und die Verhaltensstruktur der Banker wird von den

Kriterien der modernen Finanzwelt bestimmt: Kreditwürdigkeiten, Investitionsraten, Zahlungsfähigkeiten und Profitmaximierung sind dabei die entsprechenden Grundwerte, mit denen auch die Welt der internationalen Politik bewertet wird.

(rnl – im Februar 2013)

---

Sampson, A: (1982): Die Geldverleiher – Von der Macht der Banken und der Ohnmacht der Politik. – 414 S.; ISBN 3-7632-2883-7; Lizenzausgabe für die Büchergilde Gutenberg, Frankfurt/Main-Olten-Wien. --- *nur noch antiquarisch erhältlich*